

C | A | U

Kiel University
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

International Center und
Graduiertenzentrum



Start in die Promotion

Erste Informationen für Ihren
Aufenthalt in Kiel und an der
Christian-Albrechts-Universität

Inhaltsverzeichnis

4	DIE UNIVERSITÄT AN DER OSTSEE
6	KIEL ERLEBEN
7	Sicherheit in Kiel
8	WER KANN MIR HELFEN?
8	International Center (IC)
8	Welcome Center für internationale Forschende
9	Graduiertenzentrum (GZ)
9	Doc Pilot
9	Das Studentenwerk
10	Das Familienservicebüro
11	ASStA
11	Hilfe bei Behinderung oder chronischer Erkrankung
13	VORBEREITUNG FÜR IHREN AUFENTHALT
13	Benötige ich ein Visum?
15	Gilt meine Krankenversicherung auch in Deutschland?
15	Wo kann ich in Kiel wohnen?
18	Was kann ich noch tun?
19	Wie komme ich nach Kiel?
21	Wie komme ich zu meiner Unterkunft?
22	ERSTE SCHRITTE IN KIEL
22	Was muss ich tun, wenn ich in Kiel angekommen bin?
22	Einzug
22	Die Anmeldung an Ihrer Fakultät
23	Einschreibung an der Universität Kiel
24	Anmeldung Ihres Wohnsitzes
25	Eröffnung eines Bankkontos
25	Krankenversicherung abschließen
26	Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis
27	RELEVANTE INFORMATIONEN
27	Das Orientierungsprogramm
27	Die CAU Card
28	Das Semesterticket
28	Universitätsbibliothek Kiel
28	Sportzentrum
29	Das Online-Vorlesungsverzeichnis UnivIS
29	WLAN
30	CHECKLISTE

Herzlichen Glückwunsch!

Sie wurden als Doktorandin oder Doktorand an unserer Universität angenommen. Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Promotion an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) entschieden haben. Gerne möchten wir Ihnen auf Ihrem Weg nach Kiel behilflich sein. Wir möchten Sie bei der Vorbereitung Ihrer Einreise nach Deutschland und der Orientierung in den ersten Wochen unterstützen.

In dieser Broschüre finden Sie Antworten auf einige Ihrer Fragen, wie z. B.:

- Was muss ich vor der Einreise tun?
- Wo kann ich in Kiel wohnen?
- Welche Formalitäten sind zu klären?
- Wer kann mir bei Fragen und Problemen weiterhelfen?

In dieser Broschüre finden Sie die wichtigsten Informationen, Adressen sowie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Wenn Sie darüber hinaus Fragen haben, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Sie können diese Broschüre auch online als PDF-Datei finden:

[www.gz.uni-kiel.de/de/doc/
start-in-die-promotion/view](http://www.gz.uni-kiel.de/de/doc/start-in-die-promotion/view)

Den Flyer über die Bewerbung, Zulassung und Einschreibung zur Promotion finden Sie als PDF-Datei hier:

[www.gz.uni-kiel.de/de/doc/
bewerbung-zulassung-einschreibung/view](http://www.gz.uni-kiel.de/de/doc/bewerbung-zulassung-einschreibung/view)

Wir freuen uns darauf, Sie bald in Kiel zu begrüßen!

Das International Center und
das Graduiertenzentrum

Die Universität an der Ostsee

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel wurde 1665 mit den Fakultäten Theologie, Recht, Medizin und Philosophie gegründet. Seitdem sind vier weitere Fakultäten hinzugekommen: Mathematik und Naturwissenschaft, Wirtschafts- und Sozialwissenschaft, Argar- und Ernährungswissenschaft sowie Technik. An der CAU werden derzeit 190 Studiengänge in etwa 80 verschiedenen Fächern von den Agrarwissenschaften bis zur Zoologie angeboten.

Durch ein weit gespanntes Netz internationaler Beziehungen ist die CAU mit der Welt der Wissenschaft verknüpft – allein mit rund 40 Universitäten in Europa, Amerika und Asien sind Partnerschaftsverträge auf Hochschulebene geschlossen. Hinzu kommen rund 200 Partnerhochschulen im europäischen ERASMUS-Programm. Die besten Köpfe kommen nach Kiel: mehr als 1.600 internationale Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen freuen sich über weitreichende Fördermöglichkeiten und Netzwerke.

Die Universität Kiel nimmt die internationalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts gerne an.

Mehr Informationen zu internationalen Kooperationen finden Sie unter:

www.international.uni-kiel.de/de/internationale-kooperationen

Fächerübergreifende Kooperationen uniintern sowie mit externen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft werden an der Universität zukunftsweisend vorangetrieben. Die CAU bietet damit exzellente Voraussetzungen für Studium und Forschung.

Wir bauen auf die Stärke und die nachgewiesene Exzellenz in unseren vier sich dynamisch entwickelnden und international sichtbaren Forschungsschwerpunkten, „**Kiel Marine Science**“, „**Kiel Nano, Surface and Interface Science**“, „**Societal, Environmental and Cultural Change**“ und „**Kiel Life Science**“.



Die CAU erhält Fördermittel der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder für zwei Großprojekte, und zwar für die Exzellenzcluster „Precision Medicine in Chronic Inflammation (PMI)“ und „ROOTS – Konnektivität von Gesellschaft, Umwelt und Kultur in vergangenen Welten“.

Mehr über die Exzellenzinitiative finden Sie unter:

www.uni-kiel.de/de/forschung/exzellenzstrategie

Kiel erleben

Blauer Himmel, blaues Wasser: Kiel ist eine besondere Stadt. Nicht nur die lange Tradition als Hafenstadt prägt das maritime Flair, sondern auch Kiels heutiger Ruf als „Sailing City“, der jedes Jahr während der Kieler Woche im Juni von Millionen von Menschen erhört wird.

Das Leben spielt sich in der Fördestadt draußen ab – sei es am Strand zum Sonnenbaden, auf dem Wasser zum Windsurfen und Segeln oder im Park zum Grillen. Günstige Überfahrten nach Oslo in Norwegen oder Göteborg in Schweden werden ganzjährig und fast täglich angeboten – die Nähe zu Skandinavien macht es möglich.

Kiel ist die größte Stadt in Schleswig-Holstein und als Landeshauptstadt gleichzeitig das politische Zentrum.

In Kiel kann man sich sehr gut mit dem Fahrrad bewegen. Viele gut ausgebaute Radwege sorgen dafür, dass man sich ein Auto oder auch den Bus sparen kann. Eine gute und günstige Möglichkeit, die Stadt und ihre Umgebung zu erkunden, bietet sich durch den Kauf eines gebrauchten Fahrrades. Schauen Sie nach Anzeigen in der Mensa, in Zeitungen, im Internet oder besuchen sie Flohmärkte und Fahrradwerkstätten. Mehrere Radwege und Tourenvorschläge stehen zur Verfügung unter:

www.kiel.de/touristik/kiel_erkunden/radtouren

www.sh-tourismus.de/de/radfahren-in-schleswig-holstein

www.bikemap.net/de/regional/Germany/Schleswig+Holstein/Kiel

Sicherheit in Kiel

Kiel ist eine sehr sichere Stadt. Die Kriminalität ist niedrig, so dass Sie sich bei Tag und Nacht frei bewegen können, ohne dass Sie auf besondere Sicherheitsmaßnahmen achten müssen. Jedoch sollten Sie keine unnötigen Risiken eingehen – wie nachts allein durch dunkle Straßen gehen. Die Polizei ist vertrauenswürdig und hilft Ihnen in jeder Situation – nicht nur im Notfall. Ein Anruf unter der Nummer 110 genügt.



Wer kann mir helfen?

International Center (IC)

Das International Center unterstützt internationale Studierende und Promovierende in allen Schritten von der Bewerbung bis zur Einschreibung (Immatrikulation) an der Universität Kiel. Das IC ist Ihr Ansprechpartner für nicht-akademische Angelegenheiten vor und nach Ihrer Anreise nach Kiel, wie die Visumsbeantragung oder die Wohnungssuche. Das IC veranstaltet zu Beginn jedes Semesters ein Orientierungsprogramm für neue Promovierende aus dem Ausland.

Herr Jan Bensien

Betreuung und Beratung ausländischer Studierender
E-Mail: jbensien@uv.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-3716, Fax: +49 431 880-1666

Frau Veronika Langner

Beratung, Zulassung und Immatrikulation
ausländischer Studierender
E-Mail: vlangner@uv.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-3718

www.international.uni-kiel.de/de

Welcome Center für internationale Forschende

Das Welcome Center für internationale Forschende bietet Dienstleistungen für internationale Wissenschaftler*innen an, die an der Universität Kiel als Angestellte*r der Universität, als Gastwissenschaftler*in oder Stipendiat*in tätig sind. Wir informieren Sie u. a. in den Bereichen Visa und Aufenthaltsgenehmigungen, Wohnen, Kranken-, Haftpflicht- bzw. Unfallversicherung, Einwohneranmeldung, Bankkonto, Finanzamt und zum Aufenthalt mit mitgereisten Familienangehörigen.

Frau Dr. Nancy Smith

Leiterin des Welcome Center
E-Mail: [nsmith\(at\)uv.uni-kiel.de](mailto:nsmith(at)uv.uni-kiel.de)
Telefon: +49 431 880 2727, Fax +49 431 880 1666

Graduiertenzentrum (GZ)

Das Graduiertenzentrum unterstützt Doktorandinnen und Doktoranden während der gesamten Promotion bei Fragen und bietet verschiedene Fördermöglichkeiten.

Das GZ bietet kostenlose überfachliche Qualifizierungsangebote: Sprachkurse, Kurse zu Präsentationstechniken und wissenschaftlichem Schreiben sowie kulturelle Aktivitäten und Exkursionen. Wenn Sie an diesen Angeboten interessiert sind, müssen Sie sich hier anmelden:

www.gz.uni-kiel.de/de/strukttaufbau/online-reg

Frau Dr. Sabine Milde

Geschäftsführung
E-Mail: smilde@gz.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-3218

Frau Dr. Claudia Oražem

Referentin für Geistes- und
Gesellschaftswissenschaften
E-Mail: corazem@gz.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-1712

www.gz.uni-kiel.de/de

Doc Pilot

Die Doc Pilots sind Tutor*innen, die internationale Promovierende bei Behördengängen, der Wohnungssuche und bei der Bewältigung von Alltagshürden unterstützen können.

E-Mail: doc-pilot@uv.uni-kiel.de

www.gz.uni-kiel.de/de/docs-build-bridges/doc-pilots

Das Studentenwerk

Das Studentenwerk Schleswig-Holstein betreibt Studentenwohnheime und Mensen und bietet verschiedene Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten für Studierende und eingeschriebene Promovierende an. Speziell für ausländi-

sche Studierende und Promovierende bietet die Sozialberatung Internationales das „Study Buddy Programm“ an, das internationalen Studierenden vor allem zu Semesterbeginn einen Kieler Studierenden als persönliche Ansprechperson zur Seite stellt. Zusätzlich bietet die Sozialberatung Internationales eine Vielzahl kultureller Veranstaltungen und interkultureller Trainings sowie Integrationsprojekte und Mentor*innenprogramme an. Mehr Infos und das Anmeldeformular für das Study Buddy Programm finden Sie online:

www.studentenwerk.sh/de/internationales/study-buddy-programm296

Frau Johanna Usinger

Sozialberaterin Internationales

E-Mail: usinger@studentenwerk.sh

Telefon: +49 431 8816-154

www.studentenwerk.sh/de/internationales/index.html

Das Familienservicebüro

Bei allen Fragen zur Unterstützung von Familien hilft Ihnen das Familienservicebüro der Universität Kiel. Sollten Sie als Promovierende eingeschrieben sein, können Sie für Ihre Kinder unter drei Jahren auf freie Betreuungsplätze der CAU über das Familienservicebüro zurückgreifen. Wenn Ihre Kinder älter als drei Jahre sind, dann können Sie sich um einen Kindergartenplatz in der Gemeinde, in der Sie wohnen, bewerben. Bitte wenden Sie sich dafür an die kommunalen Betreuungseinrichtungen.

Weitere Informationen für Promotionsstudierende mit Kindern finden Sie hier:

www.familienservice.uni-kiel.de/de/studium/doktoranden

Frau Bettina Bolterauer, Telefon: +49 431 880-2019

Frau Jennifer Schmidt, Telefon: +49 431 880-5221

E-Mail: familienservice@gb.uni-kiel.de

ASTa

Der Allgemeine Studierendenausschuss wird von Studierenden und Promovierenden gewählt, um Ihre Interessen gegenüber Universität, Gesellschaft und Politik zu vertreten.

Der ASTa ist verantwortlich für die Organisation von Sport-, Kultur und Freizeitaktivitäten an der Universität. In seinen Büros finden Sie verschiedene Informationen über Wohnraum, Kleinanzeigen, Jobangebote, Lohnsteuer- und Rechtsberatung. Außerdem wird Beratung für Promovierende angeboten, die Fragen zur Finanzierung, Weiterbildung und Hilfe bei Promotionsschwierigkeiten haben.

Frau Karen Breiholz

E-Mail: promovierende@asta.uni-kiel.de

Telefon: 0431 / 880 – 2647

www.asta.uni-kiel.de/beratung/asta-beratungsangebote/promotionsberatung

Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung

Die Universität Kiel strebt an, Studierenden mit Behinderung oder chronischer Erkrankung die gleichberechtigte Teilhabe am Studium zu ermöglichen. Dazu gehört in erster Linie, dass behinderungs- oder krankheitsbedingte Nachteile bei der Zulassung zum Studium und beim Ablegen von Prüfungs- und Studienleistungen ausgeglichen werden.

Außerdem bietet die Universitätsbibliothek für behinderte Studierende eine doppelte Leihfrist. Sie brauchen nur die entsprechenden Antragsformulare ausfüllen.

Sie erhalten diese in der Zentralbibliothek oder als Download-Formular auf der Internetseite:

www.ub.uni-kiel.de/de/lernen-arbeiten/lern-und-arbeitsraeume/Antrag_auf_Gewaehrung_einer_verlaengerten_Leihfrist.pdf

Die Universität Kiel ist bedauerlicherweise nicht in allen Bereichen für Studierende mit Rollstuhl und Gehbehinderte gut zugänglich. Sie können auf Antrag und unter Vorlage des Schwerbehindertenausweises, Stufe „aG“, Zufahrt zu den beschränkten Parkplätzen bekommen. Den Lageplan der Universität mit barrierefreien Zugängen zu den Gebäuden sowie den rollstuhlgerechten WCs finden Sie unter:

www.uni-kiel.de/ps/lageplan

E-Mail: studium-mit-behinderung@uv.uni-kiel.de

Telefon: +49 431 880-5885

www.studium.uni-kiel.de/de/kontakt-beratung/studium-handicap

Die Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung bietet bundesweit umfassende und vielfältige Informationen und Beratung für Studierende mit Behinderung von der Studienvorbereitung bis zum Berufseinstieg:

www.studentenwerke.de/de/behinderung

Die Stadt Kiel bietet relevante Informationen über Freizeit- und Kulturaktivitäten sowie Sportangebote für Menschen mit Behinderungen an. Mehr unter:

www.kiel.de/de/gesundheitsoziales/menschen_mit_behinderung/index.php



Vorbereitung für Ihren Aufenthalt

Es gibt ein paar Dinge, um die Sie sich vor der Anreise nach Kiel kümmern sollten, um einen reibungslosen Start in die Promotion sicherzustellen.

Benötige ich ein Visum?

- Staatsangehörige der Europäischen Union (EU), dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz können ohne Visum nach Deutschland einreisen.
- Staatsangehörige aus Australien, Kanada, Israel, Japan, Neuseeland, Südkorea und den Vereinigten Staaten von Amerika können visumfrei in das Bundesgebiet einreisen und eine Aufenthaltserlaubnis in Kiel beantragen. Gleiches gilt für Staatsangehörige von Andorra, Brasilien, El Salvador, Honduras, Monaco und San Marino, sofern keine Erwerbstätigkeit aufgenommen werden soll. Wenn sie direkt nach der Ankunft in Deutschland schon arbeiten möchten, ist auch für Einwohner der „Visa-freien“-Länder die Beschaffung eines nationalen Visums zu empfehlen.
- Angehörige aller übrigen Länder sind verpflichtet, ein Visum vor der Einreise zu beantragen. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Visum rechtzeitig zu beantragen, da das Verfahren einige Wochen dauern kann. Eine Auflistung aller Deutschen Botschaften finden Sie unter:
www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/uebersicht/199290

Die Universität Kiel hat sich erfolgreich beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Forschungseinrichtung registriert. Damit werden die Einreise und der Aufenthalt von Forscherinnen und Forschern aus Nicht-EU-Staaten vereinfacht. Sollten Sie im Rahmen Ihrer Promotion eine Stelle an Ihrem Institut angeboten bekommen, erkundigen Sie sich bitte beim International Center, wie man ein Forschungsvisum im Rahmen dieses Programms beantragt.

In der Regel sind für ein Visum folgende Unterlagen notwendig:

- Gültiger Reisepass
- Zulassungsbescheid der Universität Kiel
- Finanzierungserklärung
- (Reise-)Krankenversicherung
- 3 biometrische Passbilder

Derzeit müssen ausländische Promovierende nachweisen können, dass ihnen für ein Jahr mindestens 8.000 Euro für ihren Lebensunterhalt zur Verfügung stehen. Zum Beispiel können Sie einen Einkommens- oder Vermögensnachweis, eine Verpflichtungserklärung eines Bürgen, eine Stipendienbescheinigung oder einen Arbeitsvertrag bzw. Stellen- oder Arbeitsangebot vorzeigen. Je nach Fall kann die Botschaft weitere Unterlagen anfordern, z. B. zum Studienabschluss, den Nachweis deutscher Sprachkenntnisse, ein vorläufiges Visum usw.

Mehr zu den Visabestimmungen und den einzureichenden Fotos finden Sie unter:

www.auswaertiges-amt.de/de/einreiseundaufenthalt/visabestimmungen-node#content_7

www.bundesdruckerei.de/sites/default/files/fotomustertafel_72dpi.pdf

Im Regelfall erhalten Sie ein vorläufiges Visum für drei Monate. Sie müssen Ihre Aufenthaltserlaubnis vor Ablauf dieser drei Monate bei der Ausländerbehörde in Kiel beantragen.

Bitte beachten Sie:

Ein Visum zu beantragen ist sehr wichtig! Sollten Sie ohne Visum oder mit einem Touristenvisum nach Deutschland eingereist sein, können Sie die Aufenthaltserlaubnis nicht hier im Land beantragen, sondern müssen wieder nach Hause reisen!

Gilt meine Krankenversicherung auch in Deutschland?

Deutschland hat Sozialversicherungsabkommen mit den Ländern der Europäischen Union und dem Europäischen Wirtschaftsraum. Allerdings sollten Sie unbedingt vor Ihrer Abreise mit Ihrer Krankenkasse klären, ob Sie in Deutschland versichert sind. Überdies sollten Sie klären, welche Leistungen Ihnen zustehen und welche Unterlagen Sie mitnehmen müssen. Falls der Versicherungsschutz aus Ihrer Heimat nicht anerkannt wird, müssen Sie sich in Deutschland sofort versichern. Weitere Informationen über bilaterale Sozialversicherungsabkommen finden Sie unter:

ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=559&langId=de&www.bmas.de/DE/Themen/Soziales-Europa-und-Internationales/International/sozialversicherungsabkommen.html

Wo kann ich in Kiel wohnen?

Das Finden einer geeigneten Unterkunft kann schwierig und zeitraubend sein. Darum sollten Sie möglichst früh mit der Suche anfangen, am besten bereits vor Ihrer Abreise nach Kiel. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, eine Unterkunft zu finden: entweder in einem Wohnheim oder bei privat vermietenden Personen.

Studentenwohnheim

Das Studentenwerk betreibt mehrere preisgünstige Studentenwohnheime. Aufgrund der steigenden Zimmernachfrage werden diese überwiegend an Bachelor- und Masterstudierende vergeben. Nur Promovierende mit einem der folgenden Stipendien können sich für ein Zimmer beim International Center bewerben:

- Erasmus-Programm
- Stipendien der Kieler Partnerhochschulen
- Stipendien der Stadt Kiel
- Stipendien des DAAD
- Deutsch-Norwegisches Studienzentrum
- Stipendien der Nordkirche

Die Mietpreise in den verschiedenen Wohnheimen liegen zurzeit zwischen ca. 200 und 230 Euro pro Monat. Darüber hinaus müssen Sie vor Einzug eine Kautions (Deposit) in Höhe von 300 Euro zahlen. Die Mietverträge müssen immer für sechs Monate abgeschlossen werden, und zwar für das Wintersemester vom 01.09. eines Jahres bis zum 28.02. des folgenden Jahres (Bewerbungsfrist 15.06.) und für das Sommersemester vom 01.03. bis zum 31.08. des jeweiligen Jahres (Bewerbungsfrist 15.01.). Nur in wenigen Ausnahmefällen kann ein Mietvertrag für andere Laufzeiten abgeschlossen werden. Sie sollten berücksichtigen, dass Sie verpflichtet sind, für die volle Mietperiode zu zahlen, auch wenn Sie noch nicht oder nicht mehr in diesem Zimmer wohnen. Wenn Sie die Bedingungen erfüllen und sich für ein Zimmer bewerben möchten, reichen Sie bitte Ihre ausgefüllte Bewerbung fristgerecht beim International Center per Post, E-Mail oder Fax ein. Sie werden darüber informiert, ob Ihr Antrag erfolgreich war. Das Formblatt zur Bewerbung erhalten Sie unter:

www.international.uni-kiel.de/de/betreuung-und-service/service-und-informationen/wohnen-kiel

Private Unterkünfte

Wenn Sie eine Unterkunft auf dem privaten Wohnmarkt suchen, sollten Sie die Dauer Ihres Aufenthalts berücksichtigen und ob sie allein, mit Partner*in oder Ihrer Familie wohnen möchten. Falls Sie vorhaben, Ihre Familie mitzubringen, empfehlen wir Ihnen, zunächst allein nach Kiel zu reisen und Ihre Familie zu holen, wenn Sie eine geeignete Unterkunft gefunden haben. Sie können ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft oder „WG“ mieten. In einer WG leben mehrere Personen zusammen und teilen sich Küche und Bad. Diese Wohnform ist bei Studierenden sehr beliebt. So knüpfen Sie Kontakte und können schneller am Universitätsleben teilnehmen. Ihr Deutsch verbessern sich auf diese Weise schnell.

Für einen kürzeren Aufenthalt können Sie ein WG-Zimmer oder eine ganze Wohnung untermieten, die so genannte „Zwischenmiete“. Hier vereinbaren Sie mit der Mieterin oder dem Mieter einen Zeitraum, in dem Sie das Zimmer oder die Wohnung übernehmen, weil dieser während dieser Zeit nicht anwesend ist. Die Einrichtung bleibt hierbei meist im Raum. Wenn Sie lieber eine Wohnung mieten möchten, sollten sie beachten, dass Vermieter in der Regel Ihre zukünftigen Mieter vor Vertragsunterzeichnung persönlich treffen wollen. Sie müssen daher eventuell bis zu Ihrer Ankunft in Kiel warten, um eine Unterkunft zu sichern.

Allgemeine Hinweise zur Vermietung in Deutschland:

- Sie müssen einen Makler nur dann bezahlen, wenn Sie ihn beauftragt haben.
- Die Anzahl von Zimmern bezieht sich nicht nur auf Schlafzimmer, sondern auch auf Wohnzimmer und Esszimmer. Küche, Bad und WC werden getrennt erwähnt.
- Beachten Sie, dass „unmöbliert“ komplett leer bedeutet, d. h. ohne Lampen oder Küchenspüle.
- In der Regel umfasst der angegebene Mietpreis nur die Kaltmiete, d. h. ohne Heiz- und Warmwasserkosten. Die Warmmiete erfasst die Kaltmiete zuzüglich Nebenkosten.
- Sie müssen eine Kautions in Höhe von ein bis drei Monatsmieten (Kaltmiete) zahlen, um eventuelle Schäden nach Beendigung des Mietvertrages decken zu können.
- Bei Mietverträgen gibt es eine dreimonatige Kündigungsfrist.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie um Vorauszahlungen gebeten werden!

Bedenken Sie, ausreichend finanzielle Mittel (circa 1.000 Euro) für die ersten Wochen zu haben, um die Startkosten in Kiel zu decken, wie z. B. Kautions, Miete, Krankenversicherung und Einschreibung. Diese Kosten werden meistens fällig, bevor Sie Ihre erste Stipendiumszahlung er-

halten. Auf unserer Website finden Sie Links zu anderen Studentenwohnheimen und privaten Unterbringungsmöglichkeiten:

www.international.uni-kiel.de/de/betreuung-und-service/service-und-informationen/wohnen-kiel

Hier finden Sie ein Glossar von Abkürzungen, welche häufig in Kleinanzeigen für Wohnungen gebraucht werden:

www.markt.de/ratgeber/immobilien/immokuerzel

Gerne hilft Ihnen bei offenen Fragen rund ums Wohnen unser Doc Pilot (doc-pilot@uv.uni-kiel.de) weiter.

Was kann ich noch tun?

Manche Menschen erleben bei Auslandsreisen einen sogenannten Kulturschock, da viele Dinge anders sind als in ihrem Heimatland. Um dies zu verhindern, empfehlen wir Ihnen, sich mit der deutschen Kultur vertraut zu machen. Hier finden Sie Informationen über das Leben in Deutschland:

www.auswaertiges-amt.de/de/einreiseundaufenthalt/01-deutschland

www.make-it-in-germany.com/de/leben-in-deutschland/deutschland-kennenlernen/politik-eu

www.justlanded.com/deutsch/Deutschland

Bringen Sie warme Kleidung mit, denn Kiel liegt an der Ostsee und dort weht oft ein frischer Wind. Bei uns im Norden kann es kalt werden, von daher ist warme Kleidung und Regenkleidung auch im Sommersemester unbedingt einzupacken. Die schönen Tage im Hochsommer werden Sie dafür entschädigen. Informationen über Kiel und Schleswig-Holstein, dem „Land zwischen den Meeren“, finden Sie unter:

www.kiel.de

www.study-in.de/de/deutschland-entdecken/deutschestaedte

www.schleswig-holstein.de/DE/Home/home_node.html

Wie komme ich nach Kiel?

• Anreise mit dem Flugzeug

Der nächstgelegene Flughafen ist Hamburg Airport. Von dort aus können Sie den Shuttlebus „Kielius“ nehmen. Er fährt einmal pro Stunde zwischen 6 und 24 Uhr von der Bushaltestelle direkt vor dem Terminal 1. Die Fahrt dauert circa 90 Minuten bis zum Bahnhofsvorplatz in Kiel. Eine einfache Fahrt beträgt 20 Euro und eine Hin- und Rückfahrt 35 Euro. Studierende mit gültiger CAU Card bezahlen nur 7 Euro für eine Fahrt (hin und zurück kostet es 12 Euro). Die Bezahlung kann nur in bar erfolgen. Weitere Informationen und Fahrpläne finden Sie im Internet unter:

www.kielius.de

Sie können auch mit dem Kleinbus „KielExx“ fahren. Die Fahrt dauert circa 70 Minuten und Sie werden zu Ihrem Wohnsitz in Kiel gefahren. Beachten Sie bitte die Vorausbuchungsfrist von mindestens 50 Minuten. Eine einfache Fahrt liegt bei 35 Euro. Reservieren können Sie unter Telefon: +49 431 770-80. Mehr dazu im Internet:

www.vineta.net/airport/kiellex.php



Foto: Jürgen Haacks / Uni Kiel

- **Anreise mit dem Zug**

Sie können eine Fahrkarte nach Kiel Hauptbahnhof (Hbf) kaufen.

www.bahn.de/p

- **Anreise mit dem Schiff**

Sie können vom Norwegenkai, Schwedenkai oder dem Ostuferhafen mit dem Taxi oder Bus an Ihren gewünschten Ort fahren. Taxen stehen meist bereit; Ihre Busverbindung sollten Sie am besten mit dem Routenplaner schon vor der Abreise planen.

- **Anreise mit dem Auto**

Aus Richtung Norden kommend: Folgen Sie der Autobahn A7 in Richtung Süden, am Autobahnkreuz Rendsburg wechseln Sie auf die Autobahn A 210 in Richtung Kiel.

Aus Richtung Süden kommend: Fahren Sie in Richtung Norden bis Hamburg, folgen Sie der Autobahn A7 weiter nach Norden, am Autobahnkreuz Bordesholm wechseln Sie auf die Autobahn A215 in Richtung Kiel.

Wie kann ich meine Reise im Voraus planen?

Mit der Online-Fahrplanauskunft können Sie im Voraus planen, wie Sie Ihr Reiseziel in Kiel erreichen. Routen, Verbindungen, Fahrpläne und Tarife des öffentlichen Verkehrsmittels sind bei dem Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein:

www.nah.sh

und der Kieler Verkehrsgesellschaft (KVG):

www.kvg-kiel.de

verfügbar. Geben Sie einfach Ihren Abfahrtsort (Flughafen, Bahnhof oder Busbahnhof) und Zieladresse, Datum und Uhrzeit ein, dann werden verschiedene Routen angezeigt. Wir empfehlen Ihnen, verschiedene Fahrpläne auszudrucken, so dass Sie Alternativen haben, falls Sie eine Verspätung haben.

Wie komme ich zu meiner Unterkunft?

Verlassen Sie den Kieler Hauptbahnhof durch den Haupteingang (Norden), um ein Taxi zu nehmen. Taxis sind 24 Stunden am Tag verfügbar; alle akzeptieren Bargeld und die meisten auch EC- und Kreditkarten. Eine Fahrt vom Hbf zur Kiel Universität (circa 3,5 km) beginnt bei 10 Euro.

Wenn Sie einen Bus nehmen möchten oder eine Auskunft benötigen, verlassen Sie den Hauptbahnhof durch den linken Ausgang (Westen). Gleich außerhalb des Bahnhofs finden Sie den „Umsteiger – Servicezentrale und Radstation“. Hier bekommen Sie von der KVG Informationen über verschiedene Verkehrsmöglichkeiten in Kiel: Zug, Bus, Schiff, Taxi, Rad, Carsharing oder zu Fuß.

Servicezentrale

Montag bis Freitag: 6.30–19 Uhr, Samstag: 8.45–16 Uhr
Telefon: +49 431 2203-2203

www.kiel.de/de/umwelt_verkehr/clever_mobil/umsteiger_servicezentrale_radstation.php

Eine einfache Fahrt mit dem Bus innerhalb Kiels kostet 2,60 Euro. Wenn Sie mehrere Fahrten machen müssen, sollten Sie sich überlegen, eine Tageskarte für 7,80 Euro, eine Mehrfahrtenkarte (4 Fahrten) für 9,20 Euro oder eine Wochenkarte für 20,70 Euro zu kaufen. Einige Tage nach der Einschreibung an der Universität Kiel erhalten Sie die CAU Card, mit der Sie kostenlos alle öffentlichen Verkehrsmittel in Kiel nutzen können. Die Radstation besteht aus einem bewachten und wettergeschützten Fahrradparkhaus (24 Stunden geöffnet), einem Fahrradservice mit Werkstatt sowie einem Fahrradverleih. Ein Stellplatz kostet ab 70 Cent am Tag. Hochwertige Fahrräder kann man ab 7,50 Euro am Tag ausleihen.

Werkstatt und Verleih

Montag bis Freitag: 6.30–19 Uhr, Samstag: 8.45–16 Uhr
Telefon: +49 431 237-7790

Fahrräder leihen kann man zum Beispiel hier:

www.fahrradverleih-kiel.de

www.gelbeseiten.de/fahrrad-leihen/kiel

Erste Schritte in Kiel

Was muss ich tun, wenn ich in Kiel angekommen bin?

Die wichtigsten Aufgaben, die Sie zeitnah nach Ihrer Ankunft in Kiel erledigen müssen:

- Einzug in Ihre Unterkunft
- Registrierung bei Ihrer Fakultät
- Einschreibung an der CAU
- Anmeldung Ihres Wohnsitzes
- Eröffnung eines deutschen Bankkontos
- Anmeldung bei einer Krankenkasse (falls erforderlich)
- Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis (falls erforderlich)

Das sind viele Aufgaben auf einmal, aber keine Angst, es klingt komplizierter als es ist. Sollten Sie Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich bitte jederzeit an das International Center und unseren Doc Pilot.

Einzug

Zunächst sollten Sie zu Ihrer Unterkunft gehen. Denken Sie daran, die wichtigsten Informationen über Ihre vereinbarte Unterkunft, wie Ansprechpartner, Adresse und Zimmernummer, mitzubringen.

Annahme an Ihrer Fakultät

Je nach Abteilung, Institut oder Promotionsprogramm müssen Sie zu Beginn Ihrer Promotion einen formlosen Antrag auf Annahme als Doktorandin oder Doktorand an das Dekanat Ihrer Fakultät stellen, um offiziell von der Fakultät als Promovierende*r angenommen zu werden. Erst mit Abgabe der Dissertation am Ende der Promotion stellen Sie bei Ihrer Fakultät einen Antrag auf Zulassung zum Prüfungsverfahren.

Einschreibung als Promotionsstudierende an der Universität Kiel

Für die Einschreibung von Doktorandinnen und Doktoranden aus dem Ausland ist an der CAU das International Center zuständig. Die Einschreibungsfristen sind ziemlich kurz, deshalb sollten Sie rechtzeitig nach Kiel anreisen. Auf Ihrem Zulassungsbescheid finden Sie den vereinbarten Termin und eine Liste mit den Unterlagen, die Sie für die Einschreibung beim IC mitbringen müssen. Das IC wird Ihnen erklären, wie es weitergeht. Um Ihre Einschreibung abschließen zu können, sind Sie verpflichtet, den Semesterbeitrag von ca. 135 Euro bar oder per Überweisung zu zahlen. Außerdem wird eine Einschreibgebühr von 55 Euro fällig. Ein paar Tage nach der Einschreibung erhalten Sie per Post eine schriftliche Bestätigung, die Immatrikulationsbescheinigung, Ihren Studierendenausweis CAU Card und die Zugangsdaten für Ihren Account auf dem Uni-Server. Wenn Sie den Studieren- oder Promovierendenstatus über mehrere Semester beibehalten möchten, müssen Sie sich für jedes Semester fristgerecht (Sommersemester 02. Januar bis 28. Februar, Wintersemester 01. Juni bis 31. August) zurückmelden.

Weitere Informationen zur Rückmeldung finden Sie hier:

www.international.uni-kiel.de/de/bewerbung-und-zulassung/studierendenangelegenheiten/rueckmeldung

Promovierende, die an der CAU eingeschrieben sind, erhalten folgende Leistungen:

- Persönliche E-Mail-Adresse der Universität Kiel
- Nutzung der Universitätsbibliotheken
- Freier Zugang zu WLAN auf dem Campus
- Zugriff auf PCs in Bibliotheken und Computerräumen
- Zugriff auf die Dienste des Studentenwerks
- Freier Eintritt zu einigen Vorlesungen und Kursen
- Günstige oder gebührenfreie Sportkurse

- Günstige oder gebührenfreie IT-Kurse und Software
- Fahrausweis für öffentlichen Verkehrsmittel („Semesterticket“)
- Antragsmöglichkeiten bei privaten Wohnheimen
- Rabatte für kulturelle Veranstaltungen, in Museen und Kinos

Anmeldung Ihres Wohnsitzes

In Deutschland besteht Meldepflicht, d.h. jede*r neue Einwohner*in (auch deren Familienmitglieder) muss sich innerhalb von zwei Wochen nach Bezug einer Unterkunft beim Bürgeramt anmelden. Ferner muss jeder weitere Umzug ebenfalls an die Meldestelle gemeldet werden. Die Anmeldung ist von wesentlicher Bedeutung für andere Prozesse, wie die Eröffnung eines Bankkontos oder das Abschließen einer Krankenversicherung.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Reisepass mit Visum oder Aufenthaltserlaubnis
- Bestätigung des Vermieters oder Wohnungsgeberbescheinigung

Die Formulare können Sie hier herunterladen:

www.kiel.de/rathaus/service/_leistung.php?id=8967090

Bürger- und Ordnungsamt

Fleethörn 9, 24103 Kiel

Telefon: +49 431 115

Montag und Dienstag 7.30 – 16.00 Uhr

Mittwoch 7.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.30 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Eröffnung eines Bankkontos

In Deutschland werden regelmäßige Zahlungen, wie Miete oder Krankenversicherung, von Ihnen in der Regel per Dauerauftrag oder Einzugsermächtigung von Ihrem Girokonto gezahlt. Nach der Eröffnung eines Kontos erhalten Sie eine EC-Karte, mit der Sie Bargeld ohne Gebühr von Bankgeldautomaten abheben können. Viele Banken bieten kostenlose Konten für Studierende bis 30 Jahren.

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Reisepass mit Visum oder Aufenthaltserlaubnis
- Meldebestätigung des Bürgeramts
- Immatrikulationsbescheinigung oder Zulassungsbescheid der Universität Kiel

Hier können Sie Girokonten verschiedener Banken vergleichen:

www.modern-banking.de/girokonto-vergleich-22.php

Krankenversicherung abschließen

In Deutschland ist die Krankenversicherung Pflicht für alle. Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Krankenversicherung: gesetzliche und private. Gesetzliche Krankenkassen bieten günstige Tarife für Studierende unter 30 Jahre (ca. 85 Euro pro Monat); Studierende über 30 Jahre müssen mehr bezahlen (ab 160 Euro pro Monat). Bei privaten Krankenkassen müssen Sie alle Rechnungen im Voraus bezahlen und bekommen sie dann von der Versicherung erstattet. Allgemeine Bedingungen und Leistungen unterscheiden sich von Anbieter zu Anbieter (Tarife ab 35 Euro pro Monat).

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Reisepass mit Visum oder Aufenthaltserlaubnis
- Meldebestätigung des Bürgeramts
- Immatrikulationsbescheinigung oder Zulassungsbescheid der Universität Kiel
- Bankkontodaten

Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis

Staatsangehörige aus Nicht-EU-Ländern erhalten in der Regel ein vorläufiges Visum für drei Monate. Für die Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis müssen Sie, sobald Sie in einer Gemeinde gemeldet sind, einen Termin bei der Zuwanderungsabteilung vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass es zu langen Wartezeiten kommen kann. Personen ohne Termin werden nicht empfangen! Die Aufenthaltserlaubnis ist gebührenpflichtig und kostet zwischen 60 und 110 Euro (Zahlungen nur mit EC-Karte möglich).

Folgende Unterlagen sind erforderlich:

- Immatrikulationsbescheinigung der Universität Kiel
- Meldebestätigung des Bürgeramts
- Krankenversicherungsnachweis
- Finanzierungsnachweis
(z. B. Arbeitsvertrag oder Stipendium)
- Gültiger Reisepass
- Biometrisches Passbild
- Ausgefüllter Antrag

Zuwanderungsabteilung

Sophienblatt 12, 24103 Kiel

E-Mail: zuwanderungsabteilung@kiel.de

Telefon: +49 431 901-4299

Montag und Dienstag 8.30 – 13.00 Uhr

Donnerstag 8.30 – 13.00 Uhr und

14.00 – 16.00 Uhr

Relevante Informationen

Das Orientierungsprogramm

Direkt vor Vorlesungsbeginn lädt das International Center alle neuen ausländischen Studierenden und Promovierenden zu einem mehrtägigen Orientierungsprogramm ein. Das Programm behandelt wichtige Themen wie das Leben in Deutschland und bietet Informationen über das Land Schleswig-Holstein, die Gestaltung des Studiums an der CAU und Leben als Studierende in Kiel an. Dazu gehören vielfältige Aktivitäten, wie z. B. ein Rundgang durch die Universität, eine Stadtführung in Kiel und eine Exkursion. Im Rahmen dieses Programms werden Sie die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen, Bedenken zu äußern und Kontakte mit anderen Studierenden zu knüpfen.

Das detaillierte Programm finden Sie unter:

[www.international.uni-kiel.de/de/
betreuung-und-service/aktivitaeten-veranstaltungen/
orientierungstage](http://www.international.uni-kiel.de/de/betreuung-und-service/aktivitaeten-veranstaltungen/orientierungstage)

Die CAU Card

Die CAU Card ist der offizielle Studenausweis für eingeschriebene Studierende und Promovierende der Universität Kiel. Die CAU Card hat mehrere Funktionen: offizieller Sichtausweis, Semesterticket für öffentliche Verkehrsmittel, Zugangskarte für Bibliotheks- und Sportdienstleistungen und Chipkarte für die bargeldlose Zahlung in Mensen und Cafeterien. Sie wird auch zum Kopieren, Ausdrucken und Einscannen verwendet.

Die Karte wird nach der Überweisung des Semesterbeitrags wieder aktiviert. Stellen Sie sicher, Ihr Foto hochzuladen.

Mehr zu der CAU Card finden Sie unter:

[www.studium.uni-kiel.de/de/
studium-organisieren/cau-card](http://www.studium.uni-kiel.de/de/studium-organisieren/cau-card)



Das Semesterticket

Alle an der Universität Kiel eingeschriebenen Personen sind berechtigt, die öffentlichen Verkehrsmittel in Kiel und Umgebung kostenlos zu nutzen. Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre gültige CAU Card mit sich tragen müssen. Das Ticket ist für das aktuelle Semester gültig: im Sommersemester vom 1. April bis 30. September und im Wintersemester vom 1. Oktober bis 31. März. Fahrgäste ohne gültige Fahrkarte müssen ein Bußgeld von 60 Euro zahlen.

Eine Karte des Geltungsbereiches können Sie hier herunterladen:

www.kvg-kiel.de/pdf/2016-09-01_VRK_Semesterticketplan.pdf

Weitere Informationen über das Semesterticket finden Sie unter:

www.semesterticket-kiel.de

Universitätsbibliothek Kiel

Die Zentralbibliothek steht allen an wissenschaftlicher Literatur Interessierten offen. Um Bücher auszuleihen, müssen Sie Ihre CAU Card in der Bibliothek aktivieren.

Mehr Information über Dienstleistungen und Öffnungszeiten:

www.ub.uni-kiel.de

Zugriff auf den Online-Katalog der CAU unter:

<https://katalog.ub.uni-kiel.de/DB=1/LN6=DU/>

Sportzentrum

Das Sportzentrum bietet mehr als 130 verschiedene Sport- und Trainingskurse an, wie z.B. Fitness-, Segel-, Tanz- oder Kampfsportkurse. Die Gebühren variieren je nach Kurs; jedoch bezahlen eingeschriebene Studierende niedrigere Gebühren für die Teilnahme. Ein Überblick über Kursangebot, Kosten und Terminübersicht finden Sie unter:

www.sportzentrum.uni-kiel.de/de

Das Online-Vorlesungsverzeichnis: UnivIS

Das UnivIS ist das Informationssystem der CAU. Hier sind alle wichtigen Daten der Universität zugänglich. Vor allem aber kann dort das Vorlesungsverzeichnis der Universität mitsamt Zeiten, Datum, Kurstitel, Dozentinnen und Dozenten, Kurzbeschreibungen und Räumen online eingesehen werden. Zusätzlich können Sie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Universität Kiel mit deren Kontaktdaten über die Namenssuche finden. Besuchen Sie:

www.univis.uni-kiel.de

Einen Lageplan der Universität Kiel erhalten Sie hier:

www.uni-kiel.de/lageplan

WLAN

In vielen Gebäuden der Universität Kiel kann WLAN über das eduroam-Netz empfangen werden. Sie benötigen Ihre Studierenden-Kennung (Stu-Kennung) und das dazugehörige Passwort, das Sie bei der Einschreibung bekommen haben.

Anleitungen zur WLAN-Konfiguration:

www.rz.uni-kiel.de/de/tipps/wlan

Eine Karte mit den WLAN Access Points finden Sie hier:

www.rz.uni-kiel.de/de/angebote/wlan/accesspoints-auf-dem-campus/accesspoints-auf-dem-campus



Checkliste

VOR REISEANTRITT ZU ERLEDIGEN

- ▶ Visum beantragen (falls erforderlich)
- ▶ Krankenversicherung abschließen oder Gültigkeit bestätigen
- ▶ Unterkunft organisieren
- ▶ Mehr über Kiel und Deutschland erfahren
- ▶ Fahrt zur Unterkunft planen
- ▶ Fristen notieren

PERSÖNLICHE DOKUMENTE

- ▶ Gültiger Pass
- ▶ Visum (falls erforderlich)
- ▶ Krankenversicherungsnachweis oder -bestätigung
- ▶ Finanzierungserklärung
- ▶ Zulassungsbescheid der Universität Kiel
- ▶ Schulabschlusszeugnis*
- ▶ Hochschulaufnahmeprüfung* (falls erforderlich)
- ▶ Hochschul- oder Universitätsabschluss*
- ▶ Aufstellung „Transcript of records“*
- ▶ Sprachnachweis

* Originaldokument, beglaubigte Kopie und offizielle Übersetzung auf Englisch oder Deutsch

Checkliste

ANDERE NÜTZLICHE DINGE

- ▶ Internationaler Führerschein
- ▶ Ärztliche Bescheinigung für Medikamente
- ▶ Bargeld in Euro für die ersten Wochen
- ▶ Biometrische Passbilder
- ▶ Kontaktdaten des International Center
- ▶ Kontaktdaten Ihrer Unterkunft
- ▶ Steckdosenadapter (220 V, Steckertypen C und F)

Herausgeber

International Center und Graduiertenzentrum
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Stand: November 2019

Gefördert durch das Stipendien- und
Betreuungsprogramm des DAAD mit Mitteln
des Auswärtigen Amtes





Kontakt

Herr Jan Bensien, International Center
www.international.uni-kiel.de
jbensien@uv.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-3716

Frau Dr. Sabine Milde, Graduiertenzentrum
www.gz.uni-kiel.de
smilde@gz.uni-kiel.de
Telefon: +49 431 880-3218

